

Thema: Anwaltskanzlei PHH Wien

Autor: k.A.



PERSONEN
ANWÄLTE

PROFITEURE DER REGULIERUNG



*Die Elite der Rechtsbranche weiß sich auch
in Zeiten des digitalen Wandels durchzusetzen.*

TEXT PAUL TRAUTENDORFER

Die heimischen Wirtschaftskanzleien konnten sich im vergangenen Jahr über volle Auftragsbücher freuen. Mit der neuen Datenschutzgrundverordnung und weitreichenden Änderungen im Kapitalmarktrecht gab es zwei regulatorische Maßnahmen, welche die Branche besonders herausforderten. Daneben ist der immerwährende Fortschritt der Digitalisierung in den Kanzleien ein Dauerthema. Das werde sich auch in Zukunft nicht ändern, darüber sind sich die drei Erstplatzierten des *Börsianer*-Rankings einig. Ihre Stockerlplätze vom letzten Mal konnten sie alle erfolgreich verteidigen. Einer, der sich bereits jetzt intensiv damit beschäftigt, ist Friedrich Jergitsch. Der Partner von Freshfields Bruckhaus Deringer konnte seine Vormachtstellung untermauern und gewann im Q4 2018 zum dritten Mal das *Börsianer*-Ranking (80,91 Punkte) der besten Anwälte. Für ihn prägt die Digitalisierung schon jetzt immer mehr die anwaltliche Beratung: „Ich denke hierbei zum Beispiel an

Haftungsfragen beim Einsatz künstlicher Intelligenz, bei Industrie- oder Verbraucherprodukten, aber auch im Kontext mit regulatorischen oder arbeitsrechtlichen Herausforderungen.“

Geistige Freiheit, um genügend Ideen zu sammeln die digitalen Unterstützer richtig einzusetzen, holt sich Jergitsch bei Familie und Freunden sowie beim Musizieren klassischer Musik. Immer auf der Suche nach neuen Ideen und Innovationen ist auch Markus Heidinger (Platz 2 / 63,45 Punkte). Der Leiter der Praxisgruppe Banking and Finance bei Wolf Theiss sieht zukünftige Chancen und Herausforderungen vermehrt in den „Einsatzmöglichkeiten von künstlicher Intelligenz und Legal Tech, der Weiterentwicklung entsprechender Tools und im Know-how zur Verwendung neuer Tools“. Deswegen werden weiterhin die größten Budgetpositionen in der IT und im Human-Resources-Bereich liegen. Kritisch ortet Heidinger die anhaltende Verbürokratisierung, die für die Rechtsberater zwar ein neues Bera-

tungsfeld eröffnet, aber gleichzeitig mit großem Aufwand verbunden ist. Neben ihm schafft es mit Richard Wolf (Platz 3 / 62,19 Punkte) ein weiterer Partner von Wolf Theiss aufs Siegerpodest. Zusammen mit Claus Schneider auf Platz sechs (58,44 Punkte) sind die Wiener somit erneut erfolgreichste Kanzlei im *Börsianer*-Ranking. Weiterhin auf Trab gehalten werden die dortigen Rechtsanwältinnen vom Dauerthema Bankenregulierung, wie Richard Wolf erklärt. Hinsichtlich politischer Entscheidungen appelliert er an die Regierung: „Ich begrüße die gegenwärtigen Bestrebungen zur Reform des Kapitalmarktrechts und hoffe, dass auch von politischer Seite mehr zur Förderung vor allem der Aktienmärkte getan wird. Nach Überwindung der Finanzkrise von 2008 sollte auch an ein Absenken der Kapitalertragsteuer gedacht werden.“ Beste Frau im Ranking war dieses Mal Ursula Rath von Schönherr. Sie konnte 13 Plätze gutmachen und verpasste mit Platz elf im aktuellen Ranking nur denkbar knapp die ersten zehn. ■



Thema: Anwaltskanzlei PHH Wien

Autor: k.A.

RANGLISTE BESTE ANWÄLTE

PLATZ	ZULETZT	TREND	PERSONEN	UNTERNEHMEN	GESAMT-SCORE
1.	(1.)	←	Jergitsch Friedrich	Freshfields Bruckhaus Deringer	80,91
2.	(2.)	←	Heidinger Markus	Wolf Theiss	64,69
3.	(3.)	←	Wolf Richard	Wolf Theiss	62,19
4.	(9.)	↑	Ebner Martin	Schönherr	58,57
5.	(4.)	↓	Brandl Ernst	Brandl & Talos	58,48
6.	(8.)	↑	Schneider Claus	Wolf Theiss	58,44
7.	(12.)	↑	Zahradnik Andreas	Dorda Brugger Jordis	57,71
8.	(5.)	↓	Weber Stefan	Weber & Co	57,43
9.	(-)	↑	Oppitz Martin	A2O Legal	55,43
10.	(7.)	↓	Fellner Markus	Fellner Wratzfeld	54,71
11.	(24.)	↑	Rath Ursula	Schönherr	50,86
12.	(30.)	↑	Temmel Christian	DLA Piper	48,86
13.	(20.)	↑	Birkner Albert	CHSH	48,00
14.	(22.)	↑	Pachinger Stephan	Freshfields Bruckhaus Deringer	47,88
15.	(10.)	↓	Herbst Christian	Schönherr	47,71
16.	(13.)	↓	Hlawati Edith	CHSH	47,43
17.	(15.)	↓	Winkler Peter	Eisenberger & Herzog	46,86
18.	(23.)	↑	Hausmaninger Christian	Hausmaninger Kletter	46,57
19.	(17.)	↓	Binder Michael	Binder Grösswang	45,88
20.	(11.)	↓	Hasenauer Clemens	CHSH	45,71
21.	(18.)	↓	Mayr Andreas	Dorda Brugger Jordis	45,71
22.	(47.)	↑	Moser Christoph	Weber & Co	44,86
23.	(31.)	↑	Hanslik Günther	CMS Reich-Rohrwig Hainz	43,14
24.	(37.)	↑	Brodey Martin	Dorda Brugger Jordis	42,29
25.	(39.)	↑	Benes Marcus	Eisenberger & Herzog	40,86
26.	(16.)	↓	Kutschera Michael	Binder Grösswang	40,00
27.	(27.)	←	Huber Peter	CMS Reich-Rohrwig Hainz	39,43
28.	(46.)	↑	Napokoj Elke	BPV Hügel	38,53
29.	(21.)	↑	Talos Thomas	Brandl & Talos	37,58
30.	(28.)	↓	Diwok Georg	Baker & McKenzie	37,22
31.	(25.)	↓	Illigasch Alexander	Barnert Egermann Illigasch	37,06
32.	(19.)	↓	Herbst Christoph	Herbst Kinsky	36,06
33.	(35.)	↑	Kinsky Philipp*	Herbst Kinsky	35,45
34.	(33.)	↓	Plesser Willibald*	Freshfields Bruckhaus Deringer	35,45
35.	(32.)	↓	Ketzer Manfred	Hausmaninger Kletter	34,86
36.	(-)	↑	Schirmer Thomas	Binder Grösswang	34,41
37.	(36.)	↓	Huber Wolfram	Prochaska Havranek	33,82
38.	(44.)	↑	Zuffer Martin	CMS Reich-Rohrwig Hainz	33,71
39.	(-)	↑	Diregger Christoph	Doralt Seist Csoklich	33,14
40.	(41.)	↑	Wächter Otto	Graf & Pitkowitz	32,86
41.	(43.)	↑	Wildmoser Christoph	Herbst Kinsky	31,82
42.	(34.)	↓	Hermann Gerhard	Baker & McKenzie	31,67
43.	(45.)	↑	Geiger Martin	Benn-Ibler	31,43
44.	(48.)	↑	Schrank Christopher	Brandl & Talos	30,30
45.	(29.)	↓	Barnert Michael**	Barnert Egermann Illigasch	30,00
46.	(42.)	↓	Chalupsky Ernst	SCWP Schindhelm	29,17
47.	(38.)	↓	Graf Ferdinand	Graf & Pitkowitz	28,57
48.	(49.)	↑	Zwitter-Tehovnik Jasna	DLA Piper	28,29
49.	(-)	↑	Kaspar Rainer	Prochaska Havranek	26,18
50.	(40.)	↓	Kletter Mark	Hausmaninger Kletter	26,00

*Bei Punktegleichheit zählt die höchste Einzelbewertung. **Person nicht mehr in derselben Funktion/in demselben Unternehmen tätig



1. PLATZ

Friedrich Jergitsch

FRESHFIELDS BRUCKHAUS DERINGER



2. PLATZ

Markus Heidinger

WOLF THEISS



3. PLATZ

Richard Wolf

WOLF THEISS